

Mittwoch den 21. Oktober 1903.

[illegible]

Halle, 19. October.

Vorsitzender: Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Dittenberger.

:1-847518-19031021025/fr

* Stadt-Theater, 20. Oktober. „Uriel Acosta“, Trauerspiel in

alten von E. Gupfow. Das dramatisch sehr wirksame Stück, das in
einer auf ergreifende Seelenmalerei und meisterhafte Charakterzeichnung

halt
page=0001

empfehlen in nur soliden besten Qualitäten und dabei zu denkbar billigsten Preisen

Reihengasse Tischgasse Bettgasse Bettfedern

Reviews & Revisions

Dr. Daniel W. Thompson

Für die Posamenten-Abteilung suche ich sofort mehrere gewandte
erste Verkäuferinnen

bei hohem Gehalt und dauernder Stellung.

Geschäft:

Einige Väder, die im Ver-
trauen der Königl. u. Konstit. bewandert
sind, werden von uns gesucht. Nur solche,
die würdlich sein sind, wollen sich melden.

Dank, Most, A. M. b. H.

Stelle findet: Unterischweizer, micht.
fleißig, gute Zeugnisse, durch
Hugo Becker, Stellenvermittler,
Friedrichstr. 1.
100 Erdarbeiter

Anden bei einem Stundenlohn von 3
bis 32 Pf. Verköstigung auf unterm
Bankeile bei Bahnen bei Leipzig. Mel
delschke bei den Schachmeisterin.
Fallaich & Knoechel, Halle & S
Ziebau- u. Eisenbahnbau-Unternehmen
Jünger gebildet
Packer
per sofort Grt.
M. Bär, Grt. Altrichstr. 54
Für mein Kolonialwarengeschäft suche
1/11. cr. einen jungen Mann für Kont
und Lager. Offerten unter V. 4639 a
des Grpd. ds. Blattes erbeten.
Erfrene Stellen für: Verwalter, Ko

Intelligenzblätter **Mannig**
 Schlosser oder Dreher, der mit Dampf-
 Werkzeugmaschinen, auch Fräsmaschinen,
 zugehen weiß, tüchtig, energisch u. unüchsiglich
 ist, als Arbeiter **geüht**. **Angedacht**

Hotel-Hausdierer,
verheiratet, dessen Frau Arbeiten mit ihm
nimmt, mit besten Zeugnissen per 1. Nov.
gejuch. Familien-Wohnung im Hause
„Hotel „Kaiser Wilhelm“.“

Monatlicher Verdienst bis 1000 Mk.
garantirt sehr leicht arbeitslos. Offert.
No. 5049 bei G. L. Draube
Cle., Cöln.

Arbeiterinnen
werden eingestellt.
Kleiensteu-Ne Papierhandlung
Erhebliches **Zeichenmädchen**, nicht unter
17 Jahren, sofort gesucht. Robert Franke, 20
Grübe Monogrammfabrikation
mit Gehalt.
Wasserf. 27, 11.
Wasserf. 27, 11.
Junges Zeichenmädchen
zum 1. Noobr. geucht. **Zeichenst. 24, 11.**
Su meiden 1—8 Uhr.
Zimmer, Her. Kichen, 11. Kirendung.
Koch, 11. Wasserf. 27, 11.
Musik. Vindermann, Stellenver-
leiner. **Wasserf. 11, 11.** 1. Hausm.
Saunders, 11. **Waden** 1172. **Geuch**
Su reitigen **Stellenm. 24, 11.**
Wasserf. 27, 11. **Waden** 1172. **Geuch**
Su reitigen **Stellenm. 24, 11.**

F. Schulze, Schweitſchkeſtr. 22,
Saub. ehrl. Aufwartung für vormi.
ſofort geſucht. Uhlauſtr. 5, II

Mehrere Arbeiterinnen
geſucht. **Schroeder & Rosenth**
Deſſauerſtr. 5.

3g. Mädchen zum Schneidern u. Sch
zeichnen nach neuem System grbl. erl
nach d. Lehrer, dauernd. Beschäft. Pfälzerstr.
B. 10r. oder 1. Nov. in jeder guten klei
Dienst 15 Mgr., nur fräst., fah. u. ehrl.
Mädchen gesucht. Zu melden
Richard Baugersstr. 34, III., Kegel
Unabhängige Aufwartung sofort gef
Händelstraße 24, **L. Lange**
Suche Köchin für ein. Herrsch
in vorzügliche Stellung.
Frau Anna Fleckinger, Stett
neugieseler 48, Nr. 10, 9 u. 10

Tücht. Verkäuferinn.
für Papierhandlung gesucht.
Paul Simon.
24 Gr. Ulrichstr. 24.

Euchtige Einlegerinnen
sowie gesucht. **Wischen & Burkhardt, Breitstr. 3.**

Für 1. Dezember Kinder mädchen,
unter 16 Jahren, in 1/2 Jahr. Kinde ge
wöhnlich 6-7 Uhr nachm. 20 Mk.

Identificat. 28, p. 1

Mädchen zur Anwerbung gesucht
Sternstr. 8, 1. l.
Dienstmädchen mit guten Zeugnisse
sogleich gesucht Wödenstraße 7, 1 r.
Unbeischolt. Person in Restaurant zu
Führung der Wirtschaft gesucht. Näheres
Hl. Ulrichstr. 1, 1 l.
Jüngere Verkäuferin aus der Zeit

u. 1/1. 04 gel., Mädchen m. g. Buch f. l.
fr. Clara Vater, Stellenvermittlerin
 Kl. Ulrichstr. 8.
 Geb. tücht. Fräulein, gesund u. find-
 lieb, das mit allen Arb. eines größ. herr-
 schaftl. Haushalts vertraut ist, findet als
Stütze

1. November.
**Frau Jaeger, Offizierskasino
 Merseburgerstr. 93.**
 J. Maach, welsch, Schneiderin gelernt, fi
 bauerns Beschäftigt. Glaubensstr. 10, I
 Hilfe z. Schneiderin, nur nicht selbstb
 Arbeiterin, f. dauernd auf Leistungstr. 17,
 Dr. Maach, w. d. Dame, Schneiderin

Lernende.
Größeres Versicherungs-Bureau (Zentral-
Versicherungs-Branchen) beabsichtigt
1. Januar 1904 junges Mädchen, m
21-28 Jahre, mit guten Schulbil

100

